



Verbundprojekt: Erweiterte Zertifizierung von Einweg- und Mehrweg- Verpackungen als Anreiz- und Steuerungsinstrument für die Schaffung von Innovationen zur Reduzierung von Kunststoffverpackungen entlang der Lebensmittelkette (InnoCErt)

Fachgebiet:

Optimierung & Reduktion,
Mehrweg & Unverpackt,
Markttests

Projektbeteiligte:

- 1.) Technische Universität Berlin, Institut für Technischen Umweltschutz
- 2.) Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH
- 3.) DIN CERTCO Gesellschaft für Konformitätsbewertung mbH
- 4.) Landbell Consulting GmbH
- 5.) Technische Universität Berlin, Zentrum Technik und Gesellschaft

Koordinatorin:

Gianna Mewes
Tel.: +49 3031477470
Mail: g.mewes@tu-berlin.de

Laufzeit:

15.08.2022 bis 14.08.2025

Fördersumme:

790.814,90 €

Gesamtsumme:

969.042,74 €

Homepage:



<https://www.tu-berlin/circulareconomy/forschung/innocert>



Projektbeschreibung

Hersteller werben mit der Recyclingfähigkeit ihrer Produktverpackungen und möchten damit eine große Umweltverträglichkeit demonstrieren. Es gibt verschiedene Zertifizierungen, um die Recyclingfähigkeit zu belegen. Viele dieser Zertifizierungen sind jedoch intransparent, verwirren Konsument*innen und betrachten darüber hinaus Verpackungen nicht ganzheitlich. Deswegen entwickelt das Projekt "innoCErt" Kriterien, die die Kreislaufwirtschaftsfähigkeit von Verpackungen bewerten. Für die **Kriterien** werden entsprechende **Bemessungsmethoden** entwickelt. Dabei werden Akteure und Prozesse entlang des gesamten Lebenszyklus von Verpackungen in den Blick genommen. Die Kriterien und Bemessungsmethoden werden in einem Katalog gesammelt, der in eine Zertifizierung münden kann. Es nutzt dafür **Reallabore in Haushalten, in der Gastronomie und im öffentlichen Raum** als Innovationsforschungsraum. In Innovationsworkshops vernetzt das Vorhaben Akteure für innovative Verpackungslösungen, um gemeinsam **Bewertungs- und Testverfahren für die Kreislaufwirtschaftsfähigkeit** zu entwickeln. In einem Politikdialog wird diskutiert, wie **Zertifizierung als Anreiz- und Steuerungsinstrument** ausgestaltet werden kann sowie welche politischen Rahmenbedingungen dafür notwendig sind.



- *Erstellung eines umfassenden Kriterienkatalogs mit zugehörigen Bewertungsmethoden als Checkliste für die Auswahl nachhaltiger Einweg- und Mehrwegverpackungen*
- *Entwicklung eines Kriterienkatalogs mit Bewertungsmethoden als Grundlage für ein Zertifizierungssystem für verschiedene Verpackungstypen und Kreislaufpfade*

Erwartete Ergebnisse und Verwertung

- *Schaffung von Innovationsanreizen für Verpackungslösungen durch eine erweiterte Zertifizierung von Einweg- und Mehrwegverpackungen*
- *Beitrag zur nachhaltigen und innovativen Gestaltung von Lebensmittelverpackungen*

Gefördert durch



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

Projekträger



Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Stand: 17.04.2024